

Medienmitteilung

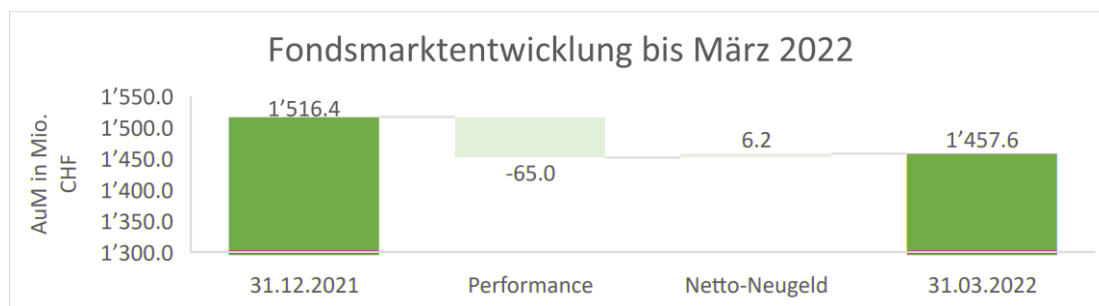
## Fondsmarktbilanz erstes Quartal 2022

### Schweizer Fondsmarkt spürt Auswirkungen des Ukrainekriegs

**Basel, 21. April 2022** Die russische Invasion in der Ukraine hat sich auf die Vermögen der Anlagefonds negativ ausgewirkt. Bei vergleichsweise schwachen Neugeldzuflüssen verloren die Vermögen der Anlagefonds im ersten Quartal 2022 rund 65 Mrd. CHF. Am deutlichsten war der Rückgang in Aktienfonds.

Die durch den Krieg in der Ukraine ausgelösten Verwerfungen an den Finanzmärkten wirkten sich auch auf den Schweizer Fondsmarkt aus. Per Ende März 2022 hatten die Anlegerinnen und Anleger in der Schweiz noch 1'457'619 Mio. CHF (Jahresende 2021: 1'516'403 Mio. CHF) in Anlagefonds investiert.

Wie die führenden Marktindizes verloren die Anlagefonds in der Schweiz im Februar und Anfang März deutlich an Boden, bevor wieder eine Erholung einsetzte. Dabei blieben die Nettozuflüsse mit 6.2 Mrd. CHF über das ganze Quartal gesehen vergleichsweise schwach, sodass sich der Volumentrückgang im Schweizer Fondsmarkt unterm Strich auf knapp 65 Mrd. CHF belief.



Besonders deutlich zeigten sich die Auswirkungen bei den Aktienfonds, die in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres 7.1 Prozent auf 670'848 Mio. CHF verloren.

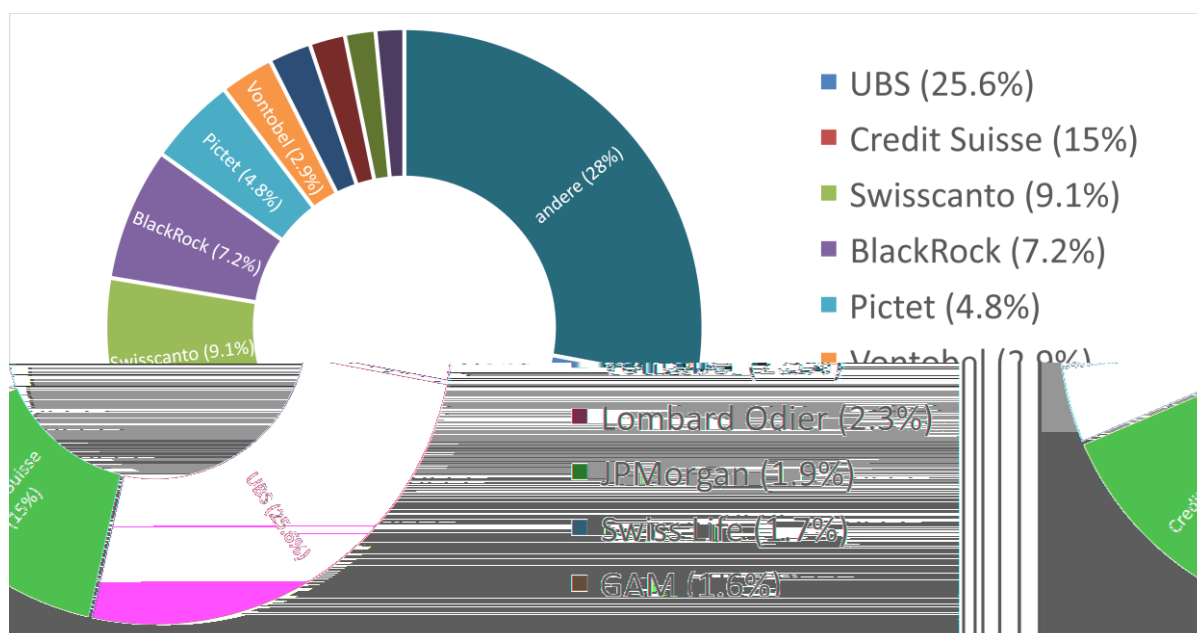
## Entwicklung des Fondsmarkts Schweiz (Beträge in Mio. CHF) im ersten Quartal 2022

Fondskategorie	Volumen März 2022	Anteil	Volumen Dezember 2021	Performance YTD	Netto-Mittel-flüsse YTD 2021
Aktienfonds		46.0%	719'823	-7.1%	+2'172
Obligationenfonds		29.0%	438'827	-3.9%	+1'304
Anlagestrategiefonds		11.8%	163'753	+1.7%	+4'814
Geldmarktfonds		6.8%	105'811	-3.4%	-2'352
Immobilienfonds		2.9%	42'936	-1.7%	+122
Rohstofffonds		2.6%	32'332	+14.5%	+248
Alternative Anlagen		0.6%	9'604	+0.2%	-234
Andere		0.2%	2'967	+14.5%	+91
<b>Total Markt Schweiz</b>		<b>100.0%</b>		<b>-4.3%</b>	

### Netto-Neugeldentwicklung sticht in zwei Fondskategorien heraus

Bei den Anlegerinnen und Anlegern standen in den ersten drei Monaten 2022 vor allem zwei Fondskategorien in der Gunst: Anlagestrategiefonds zogen mit 4.8 Mrd. CHF den Löwenanteil der in den Fondsmarkt fliessenden Netto-Neugelder an. Auch Rohstofffonds (+248 Mio. CHF) lagen erstmals seit längerem wieder in der Gunst der Anlegerinnen und Anleger. Aktienfonds zogen dagegen nur knapp 2.2 Mrd. CHF an Neugeldern an, Obligationenfonds 1.3 Mrd. CHF. Abflüsse erlitten die Alternativen Anlagen (-234 Mio. CHF) und vor allem Geldmarktfonds (-2.4 Mrd. CHF).

### Top 10 Anbieter am schweizerischen Fondsmarkt (Marktanteil Volumen März 2022 in %)



Entwicklung ausgewählter Indizes und Währungen im ersten Quartal 2022: Dow Jones -4.57%, S&P 500 -4.95%, EURO STOXX 50 -9.21% und SMI -5.55% sowie SBI -6.06% und Bloomberg Barclays US Aggregate Bond Index -5.93%. Der Euro verlor gegenüber dem Schweizer Franken 1.37%, der US-Dollar gewann hingegen 1.32%.

Die Statistik von Swiss Fund Data AG und Morningstar basiert auf der FINMA-Genehmigungsliste und umfasst alle Fonds schweizerischen Rechts sowie alle ausländischen Fonds, die in der Schweiz zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind, inklusive ihrer institutionellen Anteilklassen. Ausländische Fonds, welche ausschliesslich qualifizierten Investoren vorbehalten sind, erfasst die Statistik nicht, weil diese Produkte nur privat platziert werden und keine FINMA-Genehmigung erhalten können.

**Kontakt:**

Adrian Schatzmann, Geschäftsführer Asset Management Association Switzerland, Tel. 061 278 98 00, [adrian.schatzmann@am-switzerland.ch](mailto:adrian.schatzmann@am-switzerland.ch)

Peter Hody, Senior Communications Manager Asset Management Association Switzerland, Tel. 061 278 98 04, [peter.hody@am-switzerland.ch](mailto:peter.hody@am-switzerland.ch)

Die Asset Management Association Switzerland ist die repräsentative Branchenorganisation der Schweizer Asset Management Industrie. Ihr Ziel ist es, die Schweiz als führendes Asset Management Zentrum mit hohen Standards für Qualität, Performance und Nachhaltigkeit zu stärken. Dabei unterstützt sie ihre Mitglieder darin, die Schweizer Asset Management Industrie weiter auszubauen und langfristig Wert für die Anleger zu schaffen. Die Asset Management Association Switzerland ist ein aktives Mitglied der European Fund and Asset Management Association (EFAMA) und der weltweit tätigen The International Investment Funds Association (IIFA). 1992 in Basel gegründet, zählt die Asset Management Association Switzerland heute nahezu 200 Mitglieder. Weitere Informationen unter: [www.am-switzerland.ch](http://www.am-switzerland.ch).